



“Wir müssen den Familien Entlastung und nicht Belastung zumuten und müssen auch 'ne Gerechtigkeit schaffen zwischen kinderlosen und kinderreichen Familien.

Und wir müssen vor allem das Bild der Mutter in Deutschland auch wieder wertschätzen lernen, das leider ja mit dem Nationalsozialismus und der darauf folgenden 68er Bewegung abgeschafft wurde.

Mit den 68er wurde damals praktisch alles das alles, was wir an Werten hatten – es war 'ne grausame Zeit, das war ein völlig durchgeknallter, hochgefährlicher Politiker, der das deutsche Volk ins Verderben geführt hat, das wissen wir alle – aber es ist damals eben auch das, was gut war, und das sind Werte, das sind Kinder, das sind Mütter, das sind Familien, das ist Zusammenhalt – das wurde abgeschafft. Es durfte nichts mehr stehen bleiben....“

Und so wird in Deutschland zu diesem Satz in der Medienwelt gelogen, beleidigt und diffamiert

Der Anfang der Hetzjagd beginnt im Hamburger Abendblatt (7.9.2007; Frau Barbara Möller vom Hamburger Abendblatt)

Da sei vieles sehr schlecht gewesen, zum Beispiel Adolf Hitler, aber einiges eben auch sehr gut. Zum Beispiel die Wertschätzung der Mutter. Die hätten die 68er abgeschafft, und deshalb habe man nun den gesellschaftlichen Salat...“

Die verfälschte Darstellung, der sich anschließend ohne weitere Überprüfung andere Medien anschlossen, suggeriert dem Leser, dass Eva Herman die Familienpolitik der Nazis gelobt hätte. Überprüfen Sie bitte selbst, ob die verfälschte Darstellung von Frau Barbara Möller dem Text von Frau Eva Herman in seinem Inhalt entspricht. Anschließend kam es zu einer regelrechten Hetzkampagne in den Medien gegen Frau Eva Herman, endend mit dem tribunalartigen Höhepunkt am 9.10.2007 im ZDF bei Johannes B. Kerner. (www.ZDF.de - Mediathek / gekürztes Video zur Sendung)

Eva Herman und die Autobahn-Lüge: Wie ZDF, DPA, SPIEGEL & Co. weitere Zitate fälschen und Zuschauer belügen

Nach dem Eklat um Eva Herman bei der Sendung Kerner übernehmen praktisch alle Medien Deutschlands z.B. folgendes Fehlzitat von ZDF und DPA: (<http://www.zdf.de/ZDFheute/inhalt/31...103519,00.html>) Kerner bricht Gespräch mit Eva Herman ab - Umstrittene NS-Äußerungen der Autorin führen zu Eklat[...]Herman war zuvor immer wieder den Fragen des Moderators zu ihren umstrittenen NS-Äußerungen ausgewichen und ergänzte:

Wenn man nicht über Familienwerte der Nazis reden dürfe, könne man auch nicht über die Autobahnen sprechen, die damals gebaut wurden.

Identisch äußern sich, ohne weitere Überprüfung der Originalaussage von Frau Eva Herman die Medien in Deutschland z.B. Der Spiegel (<http://www.spiegel.de/kultur/gesells...510476,00.html>), Die süddeutsche Zeitung (<http://www.sueddeutsche.de/kultur/artikel/302/137028/>)

Doch Herman wich mehrfach aus und ergänzte: Wenn man nicht über Familienwerte der Nazis reden dürfe, könne man auch nicht über die Autobahnen sprechen, die damals gebaut wurden.

Tatsächlich hat Eva Herman dies gar nicht so gesagt. Weder sinngemäß noch wörtlich. Kerner hält ihr die Verwendung des Begriffs „Gleichschaltung“ vor. Daraufhin verteidigt sich Frau Eva Herman in dem sie erklärt, dass in Zeitungen z.B. der Spiegel der Begriff „Gleichschaltung“ auch verwendet wird.

Originalsatz Eva Herman: Natürlich ist er da benutzt worden, aber es sind auch Autobahnen damals gebaut worden und wir fahren heute drauf.

Das ist eindeutig unmissverständlich, sinngemäß sagt Sie, „wenn man den Begriff Gleichschaltung nicht verwenden darf, dann dürfte man auch nicht den Begriff Autobahn verwenden.“



Durch die Fälschung (nur ein Beispiel unter vielen, hier im Fall Eva Herman) wird dem Leser suggeriert als ob Frau Eva Herman z. B. die Autobahnen, mit der NS-Familienpolitik gleichsetzen würde. Unzählige Artikel deutschlandweit in fast allen Printmedien, stellen kontinuierlich rechtslastige Zusammenhänge mit den Büchern von Frau Eva Herman und ihren Auftritten in der Öffentlichkeit her. Insbesondere der Zentralrat der Juden und die „etablierte Deutsche Presse“ halten heute noch an Aussagen fest, die sich auf diese immer wieder verfälschten und entstellten Zitate beziehen. Warum nur ? Was passiert hier ? Hier wird die Ansicht der politischen Parteien zum Familienbild entgegen den Bürgerinteressen geschützt. Hier steht die fehlerhafte Familienpolitik der Parteien auf dem Prüfstand. Soll von den Thesen Eva Herman's abgelenkt werden ? Dies in einem demokratischen Deutschland, unter Zuhilfenahme eines öffentlich-rechtlichen Senders werden durch das ZDF nationalsozialistische Tendenzen bestärkt.

Lieber Mitbürger! Könnte es sein

.... dass die Medien uns belügen, betrügen und manipulieren, anstatt ehrlich zu informieren ?
.... dass für uns in unserer Gesellschaft bzgl. der echten Demokratie eine Schiefelage besteht ?
.....dass uns ein souveräner Umgang mit unserer Vergangenheit vorenthalten werden soll ?
.....dass wahre Wertediskussionen zur Gestaltung unserer Zukunft nicht erwünscht sind ?

Eine prominente Nachrichtensprecherin und Fernsehfrau, eine Insiderin, die von Gleichschaltung der Medien spricht, noch dazu Wertedebatten anstößt die kein Politiker ernsthaft fördern will, wird diffamiert und weggeobbt. Uns reicht. Bitte unterstützen Sie uns im Kampf für echte, freie Demokratie.

Besuchen Sie uns im Internet. Stoppen wir soziale Verelendung und fordern gemeinsam eine bürgergerechte liberale Demokratie in Deutschland.